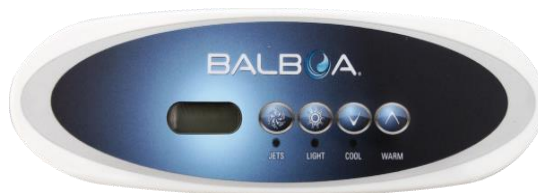
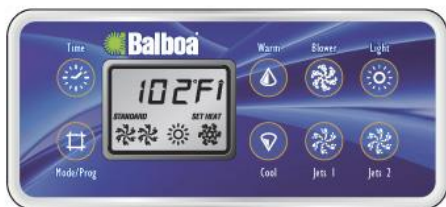




Balboa GS



Powered by

BALBOA.
water group



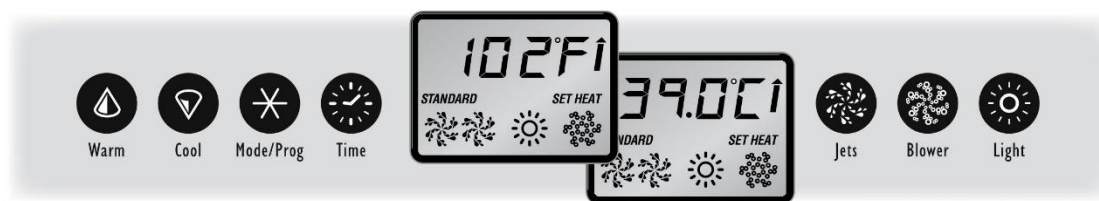
Balboa 500DZ-Serie Bedienungsanleitung

Erstmaliges Einschalten

Ihr Whirlpool wird beim Einschalten in den Vorspülungsmodus ("Pr"-Priming) versetzt. Während des Priming-Modus mehrmals auf die „Jets“ Taste(n) drücken, um sicherzustellen, dass sich keine Luft in den Pumpen befindet. Der Priming-Modus dauert weniger als 5 Minuten. Drücken Sie „Warm“ oder „Cool“ um den Modus zu verlassen. Nach dem Priming-Modus läuft der Whirlpool nun im Standardmodus (siehe Abschnitt Mode/Prog).

Die für Heizen und Filtern verantwortliche Pumpe (Pumpe 1 mit niedriger Geschwindigkeit bei nicht zirkulierenden Systemen, oder Circ-Pumpe bei zirkulierenden Systemen) wird einfach als „die Pumpe“ bezeichnet.

Bei Multi-Tasten-Sequenzen die Tasten nicht zu schnell hintereinander drücken, sonst können sie u.U. nicht registriert werden.



Die Tasten können unterschiedlich konfiguriert und beschriftet sein.

Temperaturkontrolle (26,0°C - 40,0°C)

Die zuletzt gemessene Wassertemperatur wird konstant angezeigt.

Die angezeigte Wassertemperatur ist erst aktuell, wenn die Pumpe mindestens 2 Minuten gelaufen ist.

Um die Solltemperatur anzuzeigen, einmal auf „Warm“ oder „Cool“ drücken.

Um die Solltemperatur zu ändern, nochmals auf eine der Temp-Tasten drücken, bevor die Anzeige zu blinken aufhört. Nach drei Sekunden hört das Blinken auf und die aktuelle Whirlpool-Temperatur wird angezeigt.

Jets 1

Die Taste „Jets1“ einmal drücken, um Pumpe 1 ein- oder auszuschalten, und um zwischen langsamer und schneller Pumpengeschwindigkeit hinund herzuschalten, wenn diese Option vorhanden ist. Die langsame Geschwindigkeit stellt sich nach 4 Stunden ab. Die hohe Geschwindigkeit stellt sich nach 15 Minuten ab. Die niedrige Geschwindigkeit kann u.U. zeitweise automatisch laufen, und während dieser Zeit kann sie vom Bedienfeld aus nicht deaktiviert werden; die hohe Geschwindigkeit hingegen kann gesteuert werden.

Jets 2/Jets 3/Blower (falls vorhanden)

Einmal auf die entsprechende Taste drücken, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Das Gerät stellt sich nach 15 Minuten ab. Pumpe 2 hat bei manchen Geräten zwei Geschwindigkeiten.

Light (Beleuchtung)

Drücken Sie auf „Light“, um die Whirlpool-Beleuchtung einzuschalten. Stellt sich nach 4 Stunden wieder ab.

Einstellung der Tageszeit

Wenn der Whirlpool zum ersten Mal eingeschaltet wird, blinkt SET TIME auf dem Display. Drücken Sie auf „Time“, dann „Mode/Prog“, dann „Warm“ oder „Cool“. Die Uhrzeit beginnt sich in Ein-Minuten-Stufen zu ändern. Drücken Sie auf „Warm“ oder „Cool“, um die Uhrzeitänderung zu stoppen. Drücken Sie auf „Time“, um zu bestätigen.



Dieses Dokument bezieht sich auf die VS und GS Systeme 500DZ bis 520DZ mit den Balboa Panels VL801D oder VL802D.
<http://www.balboawatergroup.com/>

Mode/Prog (Modus/Programmieren)

Änderung der Betriebsart (Modus) durch Drücken auf „Warm“ or „Cool“, dann auf „Mode/Prog.“

Standardmodus hält die eingestellte Temperatur aufrecht. Es erscheint die Anzeige STANDARD.

Economy-Modus heizt den Whirlpool nur während der Filterzyklen auf die eingestellte Temperatur auf. Auf dem Display erscheint „EHC“, wenn die Wassertemperatur nicht aktuell ist und wird abwechselnd mit der Wassertemperatur angezeigt, wenn die Pumpe läuft. Auf dem Display ist das Symbol ECONOMY zu sehen.

Im Sleep-Modus wird der Whirlpool nur während der Filterzyklen auf einen Bereich von 10°C unter oder über der eingestellten Temperatur erwärmt. Auf dem Display erscheint „SLP“, wenn die Wassertemperatur nicht aktuell ist und wird abwechselnd mit der Wassertemperatur angezeigt, wenn die Pumpe läuft.

Voreingestellte Filterzyklen

Der erste voreingestellte Filterzyklus beginnt um 8:00 und endet um 10:00 morgens (AM). Der zweite voreingestellte Filterzyklus beginnt um 20:00 Uhr und endet um 22:00 Uhr (PM).

Bei nicht zirkulierenden Systemen läuft die Pumpe mit niedr. Geschw. und der Ozongenerator (falls installiert) während des Filterns.

Bei zirkulierenden Systemen laufen die Zirkulationspumpe und der Ozongenerator (falls installiert) 24 Stunden lang. In heißen Umgebungen kann es sein, dass sich die Zirkulationspumpe für 30 Minuten abschaltet, außer während der Filterzyklen. Zu Beginn jedes Filterzyklus laufen alle anderen Geräte kurz, um die Leitungen durchzuspülen.

Optionale Programmierung der Filterzyklen

Es ist nicht nötig, die Filterzyklen zu ändern; aber wenn Sie dies wünschen, drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden auf „Time“, „Mode/Prog.“, „Mode/Prog.“. SET START FILTER 1 (Filter 1 Starten einstellen) (AM) wird angezeigt. Zum Rückstellen der Filterdauer „Cool“ oder „Warm“ drücken. Auf „Mode/Prog“ drücken, um SET STOP FILTER 1 (Filter 1 Stoppen einstellen) anzuzeigen und die Uhrzeit mit „Warm“ oder „Cool“ einstellen wie oben beschrieben. Auf „Mode/Prog“ drücken, um SET START FILTER 2 (PM - nachmittags) zu sehen und wie oben beschrieben fortfahren. Auf „Mode/Prog“ drücken, um SET STOP FILTER 2 zu sehen, und wie oben beschrieben fortfahren. Drücken Sie auf „Mode/Prog“, um zu bestätigen.

Sperren der Konsole

Innerhalb von 3 Sekunden auf „Time“, „Blower“ und „Warm“ drücken. Alle Tasten außer „Time“ sind nun deaktiviert.

Um das Bedienfeld zu aktivieren, innerhalb von 2 Sekunden auf „Time“, „Blower“ und „Cool“ drücken.

Sperren der Temperatur

Innerhalb von 3 Sekunden auf „Warm“, „Time“, „Blower“ und „Warm“ drücken. Nun sind die Tasten „Warm“ und „Cool“ deaktiviert.

Um die Temperatur zu entsperren, innerhalb von 2 Sekunden auf „Time“, „Blower“ und „Cool“ drücken.

Hinweis: Bei manchen Systemen dient „Jets 1“ anstelle von „Blower“ für die Sperrungs-/Entsperrungssequenzen.

Diagnosemeldungen

Meldung	Bedeutung	Erforderliche Behebungsmaßnahme
--	Keine Meldung angezeigt. Keine Stromzufuhr zum Whirlpool.	Das Bedienfeld wird deaktiviert, bis wieder Strom zugeführt wird. Die Whirlpooeinstellungen werden bis zum nächsten Einschalten beibehalten.
---	Temperatur unbekannt.	Nachdem die Pumpe 2 Minuten lang gelaufen ist, wird die aktuelle Wassertemperatur angezeigt.
OHH	„Overheat“ (Überhitzung) - Whirlpool hat sich ausgeschaltet.* Einer der Sensoren hat am Heizkörper 47,8°C aufgenommen..	NICHT INS WASSER STEIGEN. Die Whirlpoolabdeckung abnehmen und Wasser abkühlen lassen. Nachdem die Heizung abgekühlt ist, eine beliebige Taste drücken, um den Whirlpool zurückzustellen. Falls der Whirlpool sich nicht zurückstellen lässt, Stromzufuhr abschalten und Ihren Händler oder Wartungsdienst benachrichtigen.
OHS	„Overheat“ (Überhitzung) - Whirlpool hat sich ausgeschaltet.* Einer der Sensoren hat am Heizkörper 43,5°C aufgenommen.	NICHT INS WASSER STEIGEN. Die Whirlpoolabdeckung abnehmen und Wasser abkühlen lassen. Bei 41,7°C sollte der Whirlpool automatisch zurückstellen. Falls der Whirlpool sich nicht zurückstellen lässt, Stromzufuhr abschalten und Ihren Händler oder Wartungsdienst benachrichtigen.
SnA	Whirlpool schaltet ab.* Der an Sensorbuchse „A“ angeschlossene Sensor funktioniert nicht.	Wenn das Problem fortbesteht, benachrichtigen Sie Ihren Händler oder Wartungsdienst. (Erscheint u.U. bei einem Überhitzungszustand).
SnB	Whirlpool schaltet ab.* Der an Sensorbuchse „B“ angeschlossene Sensor funktioniert nicht.	Wenn das Problem fortbesteht, benachrichtigen Sie Ihren Händler oder Wartungsdienst. (Erscheint u.U. bei einem Überhitzungszustand).
SnS	Sensoren sind ungleich. Wenn dies mit der Whirlpool-Temperatur abweicht, kann sein, dass es sich nur um einen vorübergehenden Zustand handelt. Wenn die Meldung alleine blinkt, wird der Whirlpool abgeschaltet.*	Wenn das Problem fortbesteht, benachrichtigen Sie Ihren Händler oder Wartungsdienst.
HFL	Es wurde ein signifikanter Temperaturmessungsunterschied bei den Sensoren festgestellt. Dies kann ein Anzeichen eines Durchflussproblems sein.	Wenn der Wasserpegel normal ist, sicherstellen, dass alle Pumpen vorgespült wurden. Wenn das Problem fortbesteht, benachrichtigen Sie Ihren Händler oder Wartungsdienst.
LF	Andauerndes Problem mit niedrigem Fluss. (Erscheint nach dem 5. Vorfall einer „HLF“-Meldung Innerhalb von 24 Stunden.) Die Heizung wird abgeschaltet, aber andere Whirlpoolfunktionen laufen normal.	Wie bei einer „HLF“-Meldung vorgehen. Die Heizfähigkeit des Whirlpools wird nicht automatisch zurückgestellt; Sie können auf eine beliebige Taste drücken, um zurückzustellen.
dr	Möglicherweise ungenügende Wasserzufuhr, schlechter Durchfluss oder Luftblasen in der Heizung entdeckt. Whirlpool wird 15 Minuten lang abgeschaltet.	Wenn der Wasserpegel normal ist, sicherstellen, dass alle Pumpen vorgespült wurden. Drücken Sie eine beliebige Taste, um zurückzustellen. Diese Meldung wird innerhalb von 15 Minuten zurückgestellt. Wenn das Problem fortbesteht, benachrichtigen Sie Ihren Händler oder Wartungsdienst.
drY	Ungenügendes Wasser im Heizer entdeckt. (Erscheint nach dem 3. Vorfall der Meldung „dr“.) Whirlpool wird abgeschaltet	Wie bei einer „dr“-Meldung vorgehen. Der Whirlpool stellt sich nicht automatisch zurück. Drücken Sie eine beliebige Taste, um zurückzustellen.
ICE	„Ice“ – Mögliche Einfriergefahr entdeckt. <i>* - Aun cuando el spa se encuentre desactivado, algunas de las unidades que integran el spa se encenderán si fuera necesaria la protección contra congelación.</i>	Keine Maßnahme erforderlich. Alle Geräte aktivieren sich automatisch, unabhängig vom Whirlpool-Status. Die Geräte bleiben 4 Minuten nachdem die Sensoren entdeckt haben, dass die Temperatur auf 7,2°C oder höher gestiegen ist, eingeschaltet. Ein optionaler Frostsensor kann hinzugefügt werden, um bei extremen Frostbedingungen geschützt zu sein. Zusätzlicher Frostsensorschutz ist in kälteren Klimazonen anzuraten. Der zuständige Fachhändler gibt gern nähere Auskünfte.

Achtung! Schockgefahr! Keine durch den Bediener zu wartende Teile.

Nicht versuchen, dieses Steuersystem zu warten. Mit dem Händler oder Kundendienst in Verbindung setzen. Alle Anweisungen des Benutzerhandbuchs zu den elektrischen Anschlüssen befolgen. Die Installation muss von einem lizenzierten Elektriker durchgeführt und alle Erdschlussanschlüsse müssen ordnungsgemäß installiert werden.

P/N 40788_E_German 04/02/2014

BALBOA
water group

GS523DZ Technisches Datenblatt

Balboa **System PN 54763-01**

Systemmodell Nr. GS5-GS523DZ-RCA-3.0

Software-Version Nr. 43

EPN Nr. 2808

Basis PCBA - PN 55857-01

PCB GS500Z - PN 22015 Rev B

Grundkonsolen

VL801D (Deluxe Serie) – PN 54121

VL802D – PN 54562



Template used: 40599_97_O.pdf 11/08/2008
54763-01_97_D.pdf 03/17/2009

BALBOA
water group

Verlauf der Systemänderungen

System PN	EPN	Datum	gewünscht von	vollzogene Veränderungen
54763-01	2808	02.10.2009	Balboa	Aktualisierung der Software auf Version 43
54763-01	2808	03.17.09	Balboa	Aktualisierung der Seiten für Konfigurationen des elektrischen Betriebs
				im technischen Datenblatt

Merkmale und Funktionen des Grundsystems

Anschlussvoraussetzungen

Einzelbetrieb [3 Leitungsdrähte (Phase, Nullleiter, Erdung)]

- 230VAC, 50Hz, 1~, 32A, (Überlastungsschutz = 40A max.)

Dualbetrieb [5 Leitungsdrähte (Phase 1, Nullleiter 1, Phase 2, Nullleiter 2, Erdung)]

- 230VAC, 50Hz, 1~, 2x 16A, (Überlastungsschutz = 20A max. jede Phase)

3-Phasen Betrieb [5 Leitungsdrähte (Phase 1, Phase 2, Phase 3, Nullleiter, Erdung)] **Benötigt PCB Rev B.**

- 400VAC, 50Hz, 3N~, 16A, (Überlastungsschutz = 20A max. jede Phase)
- WICHTIG- Phase muss einen Nullleiter beinhalten mit 230VAC Spannung Außenleiter – Nullleiter.

Systemausgänge

Konfiguration 1 (Werkseinstellung)

- Pumpe 1, 230V, 2 Geschwindigkeiten
- Pumpe 2, 230V, 1 Geschwindigkeit
- Pumpe 3, 230V, 1 Geschwindigkeit
- Gebläse, 230V
- Ozon, 230V
- Spa-Beleuchtung, 10V
- AV (Stereo), 230V
- Heizung, 3,0kW *

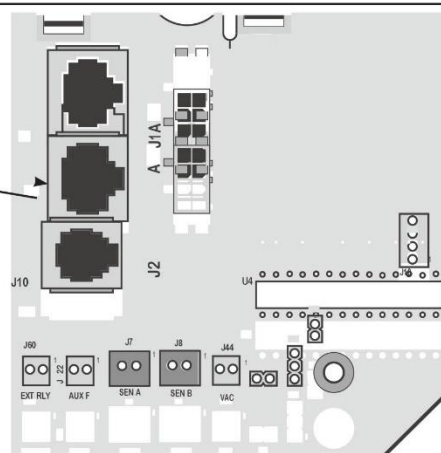
Konfiguration 2

- Pumpe 1, 230V, 2 Geschwindigkeiten
- Pumpe 2, 230V, 1 Geschwindigkeit
- Pumpe 3, 230V, 1 Geschwindigkeit
- Gebläse, 230V
- Ozon, 230V
- Zirkulationspumpe, 230V
- Spa-Beleuchtung, 10V
- AV (Stereo), 230V
- Heizung, 3,0kW *

* Bemessungsstromstärke der Heizung liegt bei 240V

Zusatzoptionen

- Dolphin Fernbedienung mit umfassenden Funktionen und Dolphin Fernbedienung nur Whirlpool
- IR-Empfängermodul
Anschluss an Stecker J1 oder J2
(Muss ein 8-poliger Stecker sein)
- MoodEFX-Beleuchtung
Anschluss an Whirlpool-Beleuchtungsstecker J20
- FiberEFX-Beleuchtung
Anschluss an Whirlpool-Beleuchtungsstecker J20



Merkmale und Funktionen des Grundsystems

Jede Änderung eines DIP-Schalters, außer A1, erfordert eine Zurücksetzung des persistenten Speichers, damit die neuen Einstellungen der DIP-Schalter wirksam werden. Wenn der persistente Speicher nicht zurückgesetzt wird, funktioniert Ihr System möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Zurücksetzen des persistenten Speichers:

- Nehmen Sie das Spa vom Stromnetz.
- Überbrücken Sie J43 mit einem Jumper, der beide Pins bedeckt (siehe unten).
- Schließen Sie das Spa an die Stromquelle an und schalten sie es ein.
- Warten Sie bis "Pr" auf der Konsole angezeigt wird.
- Schalten sie nochmals aus.
- Entfernen Sie den Jumper von J43.
(kann auch so verändert werden, dass nur 1Pin bedeckt wird.)
- Schalten Sie wieder ein.

Persistenter Speicher und Speicherung der Tageszeit:

Dieses System verwendet Speicher, welcher keine Batterie benötigt, um eine Vielzahl von Einstellungen zu behalten. Der persistente Speicher beinhaltet die Filter-Einstellungen, die eingestellte Temperatur und den Heiz-Modus.

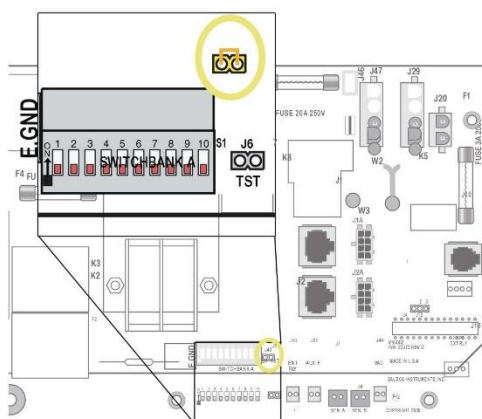
Der persistente Speicher wird nicht für die Tageszeit genutzt. Nur Modelle mit einer installierten Konsole der Deluxe Serie (VS5xxDZ und GS5xxDZ) können die Zeit anzeigen. Doch ohne Stromzufuhr wird die Uhrzeit bei erneuter Stromversorgung auf Mittag zurückgesetzt.

Display-Sequenzen einschalten

Nach dem Einschalten sollten Sie Folgendes auf dem Display sehen:

- Drei Zahlen in einer Reihe, welches die SSID (System-Software-ID) ist. Die dritte dieser Zahlen ist die Software-Version, welche zu der Version Ihres Systems passen sollte. Wenn die drei Zahlen zum Beispiel **100 67 38** sind, dann ist es ein VS511SZ mit der Version 38.
- Nächste Anzeige ist: **"24"** (was bedeutet, dass das System für eine Heizung zwischen 3 und 6 kW konfiguriert ist) oder **"12"** (was bedeutet, dass das System für eine effektive* Heizung zwischen 1 und 3 kW konfiguriert ist).
- **"24"** sollte für alle VS Modelle erscheinen, welche bei 240VAC laufen.
- **"12"** sollte für alle VS Modelle erscheinen, welche bei 120VAC laufen, sowie alle GS Modelle. (*Eine Heizung, welche für 4 kW bei 240VAC ausgelegt ist, wird funktionieren wie eine 1 kW Heizung bei 120VAC.)
- **"Pr"** erscheint um den Start des Priming-Modus zu signalisieren.

An diesem Punkt ist der Startvorgang abgeschlossen. Beziehen Sie sich auf die Referenz-Karte Ihres VS- oder GS-System Modells Ihres Spa, um Informationen darüber zu erhalten wie das Spa über diesen Punkt hinaus funktioniert, einschließlich wie die Tageszeit eingestellt wird, wenn eine Konsole der Deluxe-Stil Serie verwendet wird.



Gezeigt wird J43 der Hauptplatine der VS5xxZ und VS300 Serien.
J43 der GS5xxZ Serie ist in nahezu der gleichen Position.

Anschlusskonfiguration und Einstellung der DIP-Schalter

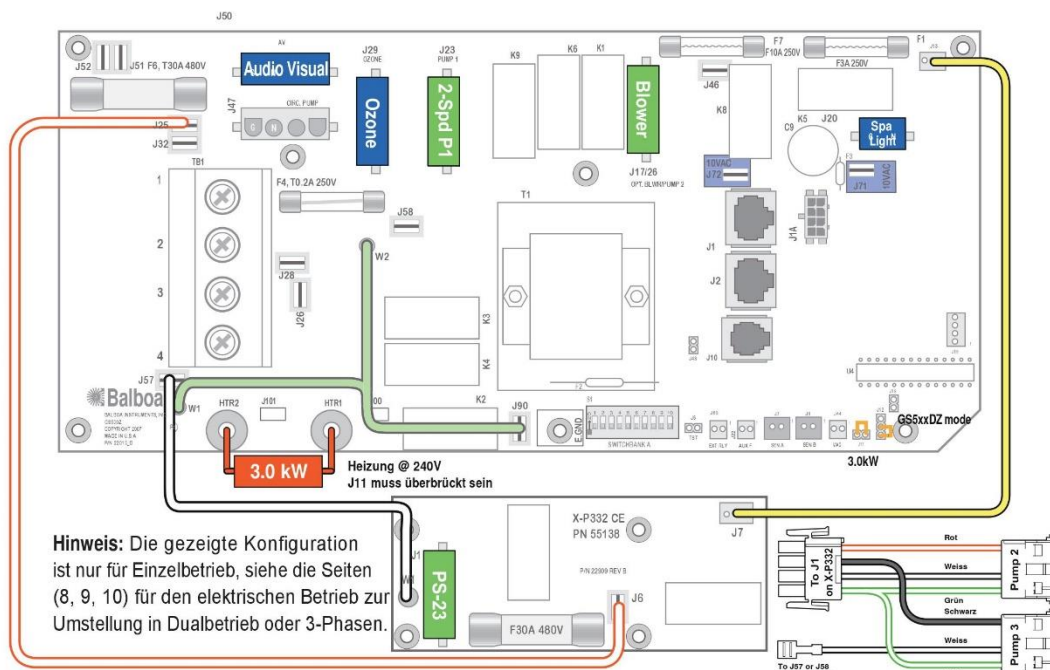
Konfiguration 1 (Werkseinstellung)

- Pumpe 1, 230 V, 2 Geschwindigkeiten
- Pumpe 2, 230 V, 1 Geschwindigkeit
- Pumpe 3, 230 V, 1 Geschwindigkeit
- Gebläse, 230V
- Ozon, 230V
- SPA-Beleuchtung, 10 V
- AV (Stereo), 230 V
- Heizung, 3,0 kW
- Hauptkonsole Deluxe

Hinweis für HiPot Test:

Vor dem Durchführen des HiPot-Tests den Flachsteckeranschluss mit grünen Drähten von J90 abtrennen. Andernfalls kann der Test fälschlicherweise fehlschlagen.

Anschlussstecker n. erfolgreicher Durchführung des HiPot-Tests wieder an J90 anschließen.



WARNUNG: Hauptschalter ausschalten VOR Veränderung der DIP-Schalter.

WARNUNG: Der persistente Speicher (J43) muss zurückgesetzt werden, damit die neue Einstellung der DIP-Schalter greift. (Siehe Seite für den bleibenden Speicher)

SSID #

100
91
43

Switchbank A

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

A1, Test Modus AUS
A2, siehe Tabelle 1
A3, N/A
A4, Aux Freeze
A5, 2-Geschwindigk. P1

A6, 50 Hz
A7, J17/26 aktiv
A8, Grad C
A9, keine Zirkulation
A10, siehe Tabelle 1

GS523DZ Software

J11 3.0kW Heizung

J12 3

J43 Löschen d. Speichers

Taster des Bedienfelds

1=Zeit
2=Modus/Prog
3=Temp hoch
4=Temp runter

5=Licht
6=Pumpe 1
7=Pumpe 2
8=J17/26

Position der Taster

1	3	8	5
2	4	6	7

Leitungsdraht-Farbschlüssel

- (Gemeins.) Null-Wechselstromanschlüsse
- Spezielle Wechselstromanschlüsse
- Netzstromanschlüsse
- 10-Volt-Anschlüsse
- Relaissteuerdrähte

Anschluss-Schlüssel

1 Typische Netzspannung
2 Typische Netzspannung für Pumpen mit 2-Geschwindigkeiten
3 Null (Gemeinsam)
4 Erdung

Auf flache Seite des Anschlusses achten

Anschlusskonfiguration und Einstellung der DIP-Schalter

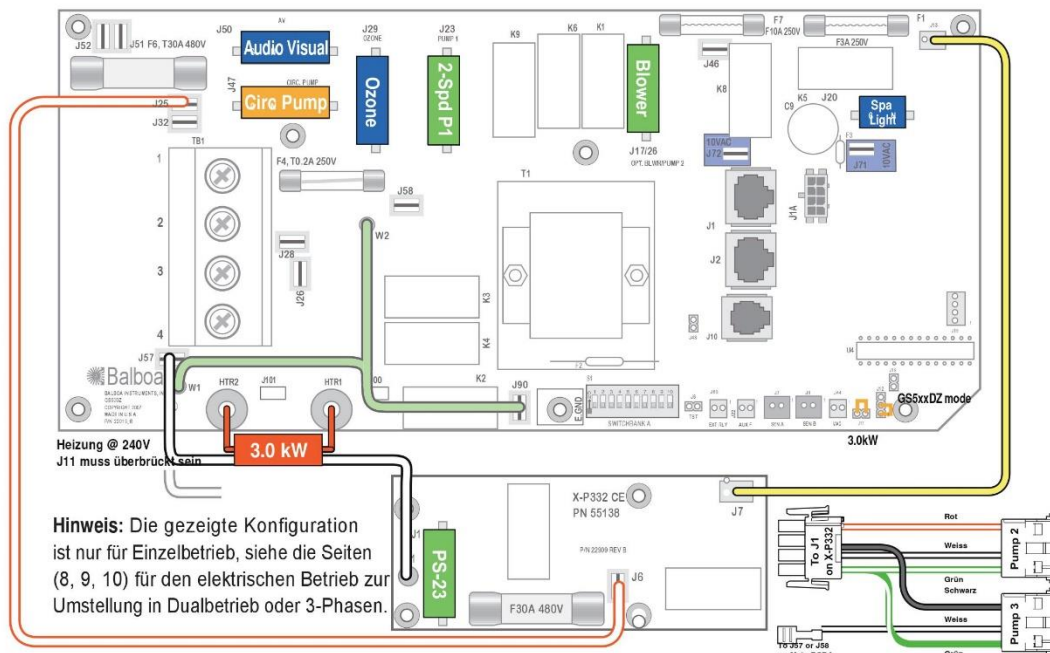
Konfiguration 2

- Pumpe 1, 230 V, 2 Geschwindigkeiten
- Pumpe 2, 230 V, 1 Geschwindigkeit
- Pumpe 3, 230 V, 1 Geschwindigkeit
- Gebläse, 230V
- Ozon, 230V
- Zirkulationspumpe, 230 V
- Spa-beleuchtung, 10 V
- AV (Stereo), 230 V
- Heizung, 3,0 kW
- Hauptkonsole Deluxe

Hinweis für HiPot Test:

Vor dem Durchführen des HiPot-Tests den Flachsteckeranschluss mit grünen Drähten von J90 abtrennen. Andernfalls kann der Test fälschlicherweise fehlschlagen.

Anschlussstecker n. erfolgreicher Durchführung des HiPot-Tests wieder an J90 anschließen.



DIP-Schalter und Jumper Einstellungen

SSID 100 91 43

Basis Modell GS523DZ

Schlüssel für DIP-Schalter

- A1 Testmodus (normalerweise AUS)
- A2+A10 Kontrolle des Ampere Bedarfs (siehe Tabelle 1)
- A3 N/A (muss AUS sein)
- A4 Aux Freeze (Zusatzfrostschutz muss AUS sein)
- A5+A9 Pumpe mit 1 Geschwindigkeit und Zirkulationsmodus:

A5	A9	Zirkulationsmodus	Pumpe 1 Geschw.
AUS	AUS	nicht zirkulierend	2 Geschwindigkeiten
AN	AUS	Zirkulation "wie Pump 1 auf niedrig"	1 Geschwindigkeit
AUS	AN	24h mit 3°F ausgeschaltet	1 Geschwindigkeit
AN	AN	24h mit 3°F ausgeschaltet	2 Geschwindigkeiten

- A6 "AN" Position: 50Hz Betrieb
- "AUS" Position: 60Hz Betrieb
- A7 "AN" Position: J17/26 aktiviert für Gebläse oder Ein-Geschwindigkeits Pumpe 4.
- "AUS" Position: J17/26 Deaktiviert.
- A8 "AN" Position: Temperatur wird in Grad Celsius angezeigt.
- "AUS" Position: Temperatur wird in Grad Fahrenheit angezeigt.

Tabelle 1 Anzahl von Hochgeschwindigkeits-pumpen/Gebläse, bevor die Heizung deaktiviert wird.

A2	A10	
AUS	AUS	0
AN	AUS	1
AUS	AN	2
AN	AN	3

Alarm:

Pumpe 2 und Pumpe 3 benötigt,
Benutzen Sie x-P332CE Zusatzkarte
mit PS-23 Splitter-Kabel.
Hinzufügen von Gebläse oder Ein-
Geschwindigkeitspumpe 4, mit J17/26.

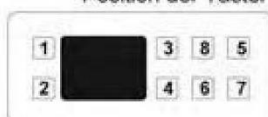
Jumper Key

- J11 Bei Verwendung einer Heizung mit 3 kW oder mehr kann der Jumper an jede Position gesetzt werden, kann aber bei Stecker 1 und 2 besser arbeiten.
Bei Verwendung einer Heizung mit 2,5 kW oder weniger, muss der Jumper auf nur einem Stecker sein.
- J12 **Werkseinstellung. NICHT VERÄNDERN.**
Jumper muss auf Stecker 1 und 2 gesteckt sein für die Software GS51xZ/GS52xZ/GS5xxSZ/GS5xxDZ.
Jumper muss auf Stecker 2 und 3 gesteckt sein für die Software GS50xZ.
- J43 Wenn d. Jumper beim Einschalten auf 2 Stecker ist, wird der persistente Speicher des Systems zurückgesetzt.
Zum Aktivieren der Funktionen des persistenten Speichers nur auf 1 Stecker lassen.

Warnung:

- Falsches Einschalten der DIP-Schalter kann Fehlfunktionen des Systems und/oder Schäden an den Systemkomponenten hervorrufen.
- Siehe die Abbildung der Switchbank auf der Seite der Anschlusskonfiguration zur korrekten Einstellung dieses Systems.
- Kontaktieren sie Balboa, wenn über dieses technische Datenblatt hinaus zusätzliche Konfigurationsseiten benötigt werden.

Position der Taster



Taster des Bedienfelds

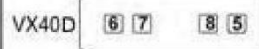
- 1=Zeit
- 2=Modus/Prog
- 3=Temp hoch
- 4=Temp runter
- 5=Licht
- 6=Pumpe 1
- 7=Pumpe 2+Pumpe 3
- 8=J17/26 (wenn A7 AN is)

Informationen zur Hilfskonsole

Unterstützt 2-Taster Hilfskonsole



Unterstützt 4-Taster Hilfskonsole



Hinweise zum elektrischen Betrieb

*Diese Seite ist spezifisch für das GS523DZ Modell mit 7A max. Pumpen.
(Die vorangehenden Seiten decken alle möglichen GS Anwendungen ab.)*

Ab Werk wird das System für den Einzelbetrieb konfiguriert.
Siehe die vorangehenden Seiten für die Anleitung zum Verändern der Leitungsdrähte zur Konfiguration für Dualbetrieb oder 3-Phasen Betrieb.

Benutzen Sie die folgenden Vorgaben zum Einstellen der DIP-Schalter für die Konfigurationen des ausgewählten Betriebs.

Für 1x16A Betrieb:

Wird nicht unterstützt.

Für 1x32A Betrieb:

Schalter A2 muss auf AUS sein und A10 kann AN sein.

Für 2x16A Betrieb:

Schalter A2 und A10 müssen AUS sein (weil Pumpe 2 und 3 auf dem gleichen Service sind wie die Heizung).

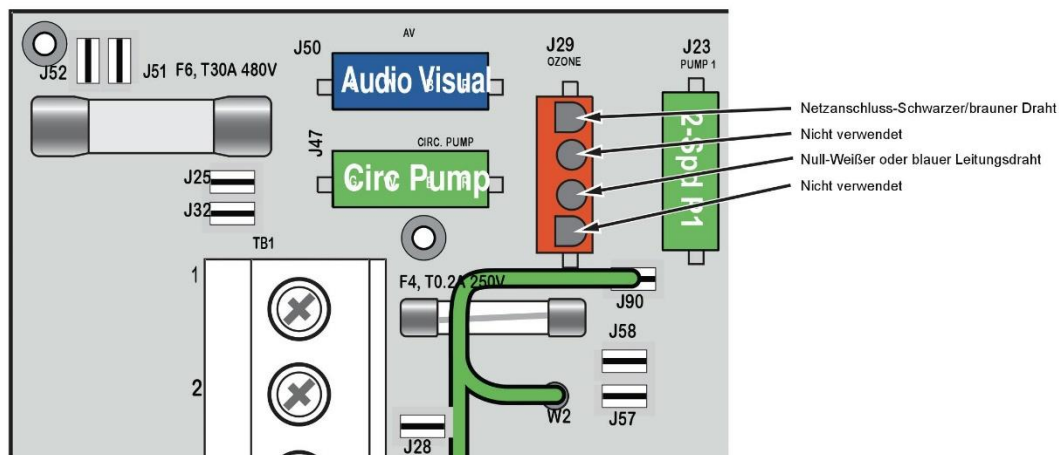
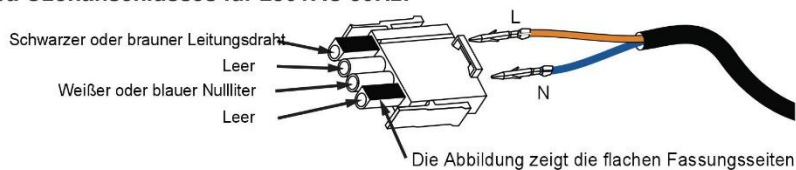
Für 3-phasigen Betrieb (16A pro Phase):

Pumpe 1 und Gebläse sind auf einer Phase. Pumpe 2 und 3 sind auf einer anderen Phase und die Heizung ist auf ihrer eigenen Phase. Somit gibt es keine Beschränkung, dass die Geräte gemeinsam betrieben werden. Daher können die beiden Schalter A2 und A10 auf AN sein.

Ozonanschlüsse

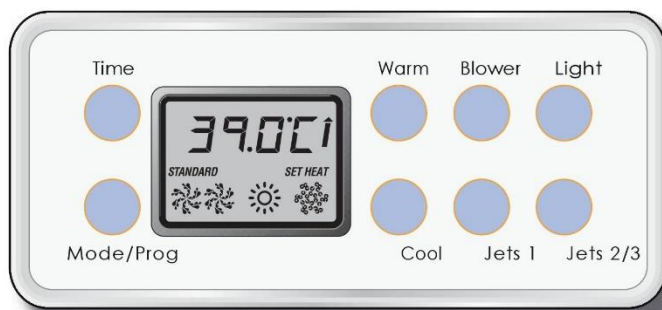
Hinweis: Nach dem Festdrücken der Anschlussstecker ist ein Spezialwerkzeug erforderlich, um die Stecker vom Anschlussgehäuse zu entfernen. Der zuständige Balboa Kundensachbearbeiter gibt gern Auskunft zum Kauf eines Steckerentfernungswerkzeugs.

Konfiguration des Balboa Ozonanschlusses für 230VAC 50Hz:



54763-01_97_D

Konsolenkonfigurationen für Deluxe Serie



VL801D (Deluxe Serie)

PN 54121 ohne Overlay

- Anschluss nur an Hauptkonsolenstecker J1*



VL802D

PN 54562 ohne Overlay

- Anschluss nur an Hauptkonsolenstecker J1*

* Bedienfelder d. Steuerungen mit Hintergrundbeleuchtung (installierte Glühbirne) sollten nie in J2 gesteckt werden. Nur J1 nutzen.
Falls die Glühbirne der Hintergrundbeleuchtung entfernt ist, können J1 und J2 genutzt werden.

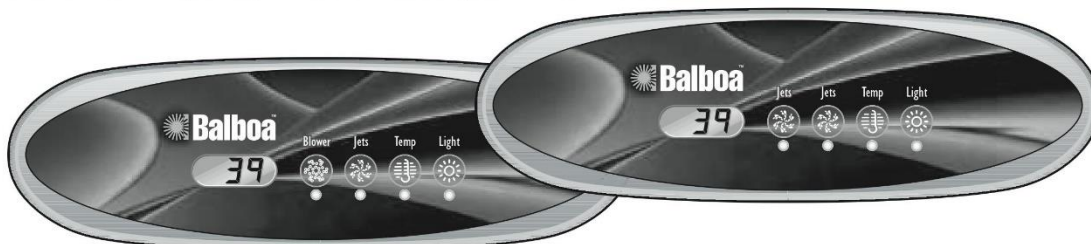


MVP260 Kurzanleitung

Betrieb ohne Umwälzpumpe

Erstmaliges Einschalten

Der Whirlpool läuft beim erstmaligen Einschalten im Spülmodus (angezeigt durch „P“). Ausführliche Anweisungen zum Einschalten und Durchspülen der Pumpe finden Sie in der Installationsanleitung des M7-Bedienungssystems. Der Spülmodus dauert bis zu 5 Minuten, danach wird der Whirlpool aufgeheizt und die Wassertemperatur im Standardmodus beibehalten.



Temperatureinstellung (26 °C - 40 °C / 80 °F - 104 °F)

Die Temperatur ist beim erstmaligen Einschalten auf 37 °C (100 °F) eingestellt. Die zuletzt gemessene Temperatur wird konstant in der LCD angezeigt.

Bitte beachten, dass die zuletzt gemessene Wassertemperatur nur dann genau angezeigt wird, wenn die Pumpe mindestens 2 Minuten lang gelaufen ist.

Zum Anzeigen der eingestellten Temperatur die Taste „Temp“ oder „Set“ einmal drücken.

Zum Ändern der Temperatur Taste erneut drücken, bevor die LCD zu blinken aufhört. Jedes erneute Drücken des „Temp“ und „Set“ Feldes erhöht oder erniedrigt die Temperatur entsprechend.

Wird die entgegengesetzte Richtung gewünscht, Feld loslassen und Anzeige zur derzeitigen Wassertemperatur zurückkehren lassen. Feld drücken um die eingestellte Temperatur anzuzeigen und noch einmal drücken, um eine Richtungsänderung der Temperatur herbeizuführen.

Nach drei Sekunden zeigt die LCD automatisch die zuletzt gemessene Whirlpool-Temperatur an.

Hinweis: Sollte Ihr System kein Gebläse aufweisen, kann eine andere Konsole mit separaten „Up“ und „Down“ Tasten anstatt „Set“ oder „Temp“ verwendet werden. Einfach „Up“ oder „Down“ drücken, wo ein Drücken von „Temp“ oder „Set“ verlangt wird. (Den „Richtungswechsel-Paragraf“ ignorieren)

Jets

Durch einmaliges Drücken der Taste „Jets“ wird Pumpe 1 mit langsamer Geschwindigkeit aktiviert, nach dem erneuten Drücken mit höherer Geschwindigkeit. Die Taste „Jets“ ein weiteres Mal drücken, um die Pumpe auszuschalten. Wenn die Pumpe eingeschaltet bleibt, schaltet sich die langsame Pumpengeschwindigkeit nach 4 Stunden automatisch aus, die schnelle Pumpengeschwindigkeit nach 15 Minuten. Die Pumpe läuft langsam, wenn das Gebläse an ist. Sie kann sich außerdem für mindestens 2 Minuten alle 30 Minuten einschalten, um die Whirlpooltemperatur zu messen und je nach Modus und Bedarf zu erhöhen. Nach der automatischen Aktivierung der langsamen Pumpengeschwindigkeit kann die Pumpe nicht per Tastendruck ausgeschaltet werden, die schnelle Pumpengeschwindigkeit lässt sich jedoch starten.

Gebläse (optional)

Diese Taste zum Ein- und Ausschalten des Gebläses verwenden. Wird das Gebläse angelassen, schaltet es sich nach 15 Minuten automatisch aus.

Jets 2 (optional)

Sollte in Ihrem System Pumpe 2 anstatt des Gebläses installiert sein, verhält sich diese genau wie ein Gebläse.

Beleuchtung

Zum Ein- und Ausschalten der Whirlpool-Beleuchtung die Taste „Light“ drücken. Wenn die Beleuchtung nicht manuell ausgeschaltet

wird, schaltet sie sich nach 4 Stunden automatisch aus.

Modus

Zum Ändern des Modus die Tasten „Temp“ oder „Set“ und dann „Light“ drücken.

Standardmodus

Bei diesem Modus wird die gewünschte Temperatur beibehalten. Bitte beachten, dass die zuletzt gemessene Wassertemperatur nur dann genau angezeigt wird, wenn die Pumpe mindestens 2 Minuten lang gelaufen ist. Beim Umschalten auf Standardmodus wird kurz „St“ angezeigt.

Sparmodus

Bei diesem Modus wird das Wasser nur während der Filterzyklen auf die Solltemperatur aufgeheizt. „Ec“ wird konstant angezeigt, wenn die Temperatur noch nicht aktuell ist. Nach dem Erreichen der aktuellen Temperatur wird dieses Symbol abwechselnd mit der Temperatur angezeigt.

Schlafmodus

Bei diesem Modus wird das Wasser nur während der Filterzyklen auf ± 10 °C / 20 °F der Solltemperatur aufgeheizt. „SL“ wird konstant angezeigt, wenn die Temperatur noch nicht aktuell ist. Nach dem Erreichen der aktuellen Temperatur wird dieses Symbol abwechselnd mit der Temperatur angezeigt.

Voreingestellte Filterzyklen

Der erste Filterzyklus beginnt 6 Minuten nach dem Einschalten des Systems. Der zweite Filterzyklus beginnt 12 Stunden später. Die Filterdauer ist auf 2, 4, 6, 8 Stunden oder kontinuierlich (angezeigt durch „FC“) programmierbar. Die vorgegebene Filterzeit beträgt 2 Stunden. Zum Programmieren „Temp“ oder „Set“ drücken, dann „Jets“. Zum Einstellen „Temp“ oder „Set“ drücken. Zum Verlassen des Programmiermodus die Taste „Jets“ drücken.

Zu Beginn jedes Filterzyklus wird der Whirlpool von Pumpe fünf Minuten, und vom Sprudelgebläse 30 Sekunden lang durchgespült. Die Pumpe läuft während des Filtervorgangs mit langsamer Geschwindigkeit, und der Ozonsterilisator (falls installiert) wird eingeschaltet.

Frostschutz

Wenn die Sensoren im Heizelement einen Temperaturabfall auf unter 6,7 °C / 44 °F erfassen, schalten sich Pumpe und Gebläse automatisch ein und sorgen für Frostschutz. Das System bleibt noch 4 Minuten länger eingeschaltet, wenn die Sensoren eine Wassertemperatur von mindestens 7,2 °C / 45 °F messen. In kälteren Klimazonen kann wahlweise ein zusätzlicher Frostschutzsensor eingesetzt werden, der über die Empfindlichkeit der Standardsensoren hinausgeht. Der Zusatzfrostschutz funktioniert ähnlich, außer dass die Temperaturgrenze vom Regler bestimmt wird und keine 4-minütige Ausschaltverzögerung erfolgt. Ihr Händler erteilt Ihnen hierzu gerne weitere Auskünfte.

(nächste Seite)

Diagnosemeldungen

Meldung	Bedeutung	Erforderliche Maßnahme
	Keine Meldung angezeigt. Die Stromzufuhr zum Whirlpool wurde unterbrochen.	Die Bedienungskonsole wird ausgeschaltet, bis die Stromversorgung wieder hergestellt ist. Die Whirlpool-Einstellungen bleiben bis zum nächsten Einschalten gespeichert.
--	Temperatur nicht bekannt.	Nachdem die Umwälzpumpe zwei Minuten gelaufen ist, wird die Temperatur angezeigt.
HH	„Overheat“ (Überhitzung) - Der Whirlpool hat sich ausgeschaltet. Einer der Sensoren hat am Heizelement 48 °C / 118 °F gemessen.	NICHT INS WASSER STEIGEN! Die Whirlpool-Abdeckung entfernen und das Wasser abkühlen lassen. Nach dem Abkühlen des Heizelements das System durch Drücken einer beliebigen Taste zurückstellen. Wenn sich der Whirlpool nicht zurückstellt, die Stromzufuhr unterbrechen und den Händler oder Kundendienst anrufen.
OH	„Overheat“ (Überhitzung) - Der Whirlpool hat sich ausgeschaltet. Einer der Sensoren hat eine Wassertemperatur von 43 °C / 110 °F gemessen.	NICHT INS WASSER STEIGEN! Die Whirlpool-Abdeckung entfernen und das Wasser abkühlen lassen. Bei 42 °C / 107 °F müsste sich der Whirlpool automatisch zurückstellen. Wenn sich der Whirlpool nicht zurückstellt, die Stromzufuhr unterbrechen und den Händler oder Kundendienst anrufen.
IC	„Ice“ (Eis) - Es besteht Frostgefahr.	Keine Maßnahme erforderlich. Die Pumpe und das Gebläse werden ohne Rücksicht auf den Whirlpool-Status automatisch aktiviert.
SA	Der Whirlpool ist ausgeschaltet. Der an Buchse „A“ angeschlossene Sensor funktioniert nicht.	Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen. (Erscheint ggf. vorübergehend bei Überhitzung und verschwindet wieder, nachdem sich das Heizelement abgekühlt hat.)
Sb	Der Whirlpool ist ausgeschaltet. Der an Buchse „B“ angeschlossene Sensor funktioniert nicht.	Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen. (Erscheint ggf. vorübergehend bei Überhitzung und verschwindet wieder, nachdem sich das Heizelement abgekühlt hat.)
Sn	Die Sensoren sind nicht im Gleichgewicht. Falls diese Meldung abwechselnd mit der Wassertemperatur angezeigt wird, handelt es sich möglicherweise um einen vorübergehenden Zustand. Wenn diese Meldung allein blinkt, ist der Whirlpool ausgeschaltet.	Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen.
HL	Zwischen den Sensoren wurde ein beträchtlicher Temperaturunterschied gemessen, was möglicherweise auf ein Strömungsproblem hinweist.	Den Wasserstand im Whirlpool prüfen. Bei Bedarf Wasser nachfüllen. Wenn genügend Wasser vorhanden ist, sicherstellen, dass die Pumpen durchgespült wurden. Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen.
LF	Andauernde Probleme mit zu schwacher Strömung. (Wird angezeigt, wenn die Meldung „HL“ innerhalb von 24 Stunden fünfmal erscheint.) Die Heizung ist ausgeschaltet, doch die anderen Whirlpool-Funktionen laufen normal weiter.	Gleiches Vorgehen wie bei Meldung „HL“. Die Heizfunktion des Whirlpools stellt sich nicht automatisch neu ein. Zum Aktivieren beliebige Taste drücken.
dr	Nicht genügend Wasser, schwache Strömung oder Luftblasen im Heizelement. Whirlpool wird für 15 Minuten ausgeschaltet.	Den Wasserstand im Whirlpool prüfen. Bei Bedarf Wasser nachfüllen. Wenn genügend Wasser vorhanden ist, sicherstellen, dass die Pumpen durchgespült wurden. Zum Rückstellen beliebige Taste drücken, automatisches Rückstellen erfolgt 15 Minuten nach Erscheinen dieser Anzeige. Wenn das Problem weiter besteht, den Händler oder Kundendienst verständigen.
dy	Nicht genügend Wasser im Heizelement gemessen. (Wird angezeigt, wenn die Meldung „dr“ zum dritten Mal erscheint.) Der Whirlpool ist ausgeschaltet.	Gleiches Vorgehen wie bei Meldung „dr“. Der Whirlpool stellt sich nicht automatisch zurück; zum Rückstellen beliebige Taste drücken.

Achtung! Stromschlaggefahr! Keine vom Benutzer wartbaren Teile.

Nicht versuchen, das Bedienungssystem selbst zu reparieren. Den Händler oder Kundendienst verständigen. Sämtliche Anschluss Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten. Die Installation darf nur von einem zugelassenen Elektriker vorgenommen werden, und alle Erdungsanschlüsse sind ordnungsgemäß zu installieren.

GS100 Technisches Datenblatt

Balboa Water Group **System PN 56300**

Systemmodell Nr. MP7-GS100-DCA-3.0K

Software-Version Nr. 41

EPN Nr. 3825

Basis PCBA - PN 56301

PCB VS100C - PN 24084 Rev A

Grundkonsolen

VL200 (Mini) – PN 55123

VL240 (MVP240) – PN 55080

VL260 (MVP260) – PN 55081

VL401 (LCD Lite Duplex) – PN 54665

VL403 (LED Lite Duplex) – PN 54664

BALBOA
water group

56300_97-A Deutsch GS100 Technisches Datenblatt

Merkmale und Funktionen des Grundsystems

Anschlussvoraussetzungen

- 230VAC, 1~, 16A, 50Hz
- 3 Leitungsdrähte (Phase, Nullleiter, Erdung)

Systemausgänge

Konfiguration 1 (Werkseinstellung)

- Pumpe 1, 230V, 2 Geschwindigkeiten
- 230V Ozon
- Spa-Beleuchtung, 10V
- Heizung 3.0kW 230V
PN 58202

Merkmale und Funktionen des Grundsystems

Jede Änderung eines DIP-Schalters, außer A1, erfordert eine Zurücksetzung des persistenten Speichers, damit die neuen Einstellungen der DIP-Schalter wirksam werden. Wenn der persistente Speicher nicht zurückgesetzt wird, funktioniert Ihr System möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Zurücksetzen des persistenten Speichers

- Nehmen Sie das Spa vom Stromnetz.
- Überbrücken Sie J43 mit einem Jumper, der beide Pins bedeckt (siehe unten).
- Schließen Sie das Spa an die Stromquelle an und schalten sie es ein.
- Warten Sie bis "Pr" auf der Konsole angezeigt wird.
- Schalten sie nochmals aus.
- Entfernen Sie den Jumper von J43.
(kann auch so verändert werden, dass nur 1 Pin bedeckt wird.)
- Schalten Sie wieder ein.

Persistenter Speicher und Speicherung der Tageszeit

Dieses System verwendet Speicher, welcher keine Batterie benötigt, um eine Vielzahl von Einstellungen zu behalten. Der persistente Speicher sichert die Filter-Einstellungen, die eingestellte Temperatur und den Heiz-Modus.

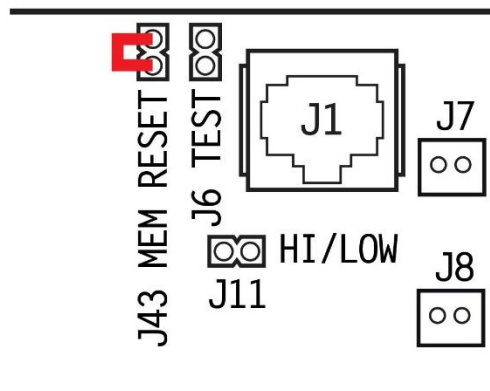
Der persistente Speicher wird nicht für die Tageszeit genutzt. Nur Modelle mit einer installierten Konsole der Deluxe Serie (VS5xxDZ und GS5xxDZ) können die Zeit anzeigen. Doch ohne Stromzufuhr wird die Uhrzeit bei erneuter Stromversorgung auf Mitternacht zurückgesetzt.

Display-Sequenzen einschalten

Nach dem Einschalten sollten Sie Folgendes auf dem Display sehen:

- Drei Zahlen in einer Reihe, welches die SSID (System-Software-ID) ist. Die dritte dieser Zahlen ist die Software-Version, welche zu der Version Ihres Systems passen sollte. Wenn die drei Zahlen zum Beispiel 100 67 38 sind, dann ist es ein VS511SZ mit der Version 38.
- Nächste Anzeige ist: "24" (was bedeutet, dass das System für eine Heizung zwischen 3 und 6 kW konfiguriert ist) oder "12" (was bedeutet; dass das System für eine effektive* Heizung zwischen 1 und 3 kW konfiguriert ist).
- "24" sollte für alle VS Modelle erscheinen, welche bei 240VAC laufen.
- "12" sollte für alle VS Modelle erscheinen, welche bei 120VAC laufen, sowie alle GS Modelle. (*Eine Heizung, welche für 4 kW bei 240VAC ausgelegt ist, wird funktionieren wie eine 1 kW Heizung bei 120VAC.)
- "Pr" erscheint um den Start des Priming-Modus zu signalisieren.

An diesem Punkt ist der Startvorgang abgeschlossen. Beziehen Sie sich auf die Referenz-Karte Ihres VS- or GS-System Modells Ihres SPA, um Informationen darüber zu erhalten wie das SPA über diesen Punkt hinaus funktioniert, einschließlich wie die Tageszeit eingestellt wird, wenn eine Konsole der Deluxe-Stil Serie verwendet wird.



Anschlusskonfiguration und Einstellung der DIP-Schalter

Konfiguration 1 (Werkseinstellung)

- Pumpe 1, 230V, 2 Geschwindigkeiten
- Heizung 3.0kW, 230V
- Spa-Beleuchtung 10V
- VL401 Hauptbedienfeld
- Ozon, 230V (mit Pumpe 1 auf niedrig)

BALBOA

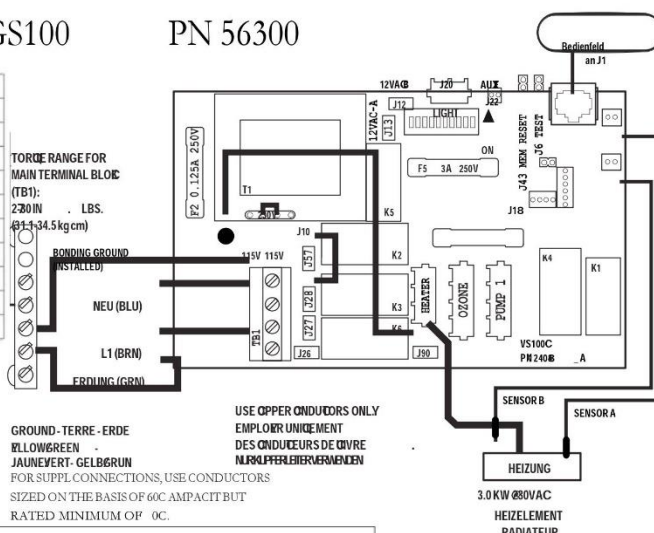
GS100

PN 56300

OFF POSITION	DIP #	ON POSITION
TEST MODUS AUS*	1	TEST MODE AN*
UNBENUTZT, P1, TEMP, LICHT	2	P1, LT, TEMP. RUNTER/HOCH
DUPLEX PANEL	3	MINI BEDIENFELD
N/A MUSS AUS SEIN	4	N/A MUSS AUS SEIN
SIEHE PUMPEN TABELLE	5	SIEHE PUMPEN TABELLE
60HZ Betrieb	6	50HZ BETRIEB
STD, ECON, SCHLAFMS.	7	NUR STANDARD MODUS
GRAD FAHRENHEIT	8	GRAD CELSIUS
SIEHE PUMPEN TABELLE	9	SIEHE PUMPEN TABELLE
HOHE AMP - HEIZUNG W/P1 HI	10	NIEDRIGE AMP-KEINE HZ W/P1 HI

PUMPEN TABELLE			
SWITCH 5	SWITCH 9	GERINGER GESCHW	HOHE GESCHW
AUS	AUS	2 STUNDEN	15 MINUTEN
AN	AUS	2 STUNDEN	30 MINUTEN
AUS	AN	15 MINUTEN	15 MINUTEN
AN	AN	30 MINUTEN	30 MINUTEN

ORT	Instrument
J23	NETZSTROMVERSORGUNG 2-GESCHW.-PUMPE 1 ALIMENTATION POMPE 1 A 2 VITESSES 2-SPEED PUMP 1
J29	OZONGENERATOR GENERATOROZONE OZONE GENERATOR
J20	BELEUCHTUNG ECLAIRAGE BAIN HYDRO SPA LIGHT



WARNING: Hauptschalter ausschalten VOR Veränderung der DIP-Schalter.

WARNING: Der persistente Speicher (J43) muss zurückgesetzt werden, damit die neue Einstellung der DIP-Schalter greift. (Siehe Seite für den persistenten Speicher)

Taster des Bedienfelds

- 1=Pumpe 1
- 2=Licht
- 3=Temperatur senken
- 4=Temperatur erhöhen

Position der Taster



Anschluss-Schlüssel

- 1 Typische Netzspannung
- 2 Typische Netzspannung für Pumpen mit 2 Geschw.
- 3 Null (Gemeinsam)
- 4 Erdung

DIP-Schalter und Jumper Einstellungen

SSID 100 59 41

Basis Modell VS100

Schlüssel für DIP-Schalter

- A1 Testmodus (normalerweise AUS)
- A2 "AN" Position: Taster Position wird sein: Pumpe 1, Licht, Temp. senken, Temp. erhöhen *
- "AUS" Position: Taster Position wird sein: Nicht verwendet, Pumpe 1, Temp., Licht
- A3 "AN" Position: verw. Mini Bedienfeld * 
- "AUS" Position: verwenden Sie Lite Duplex oder das Digital Duplex Bedienfeld  
- A4 N/A (muss AUS sein)
- A5 Pumpe 1 timeout, siehe Tabelle 1
- A6 "AN" Position: 50Hz Betrieb
- "AUS" Position: 60Hz Betrieb
- A7 "AN" Position: Nur Standard Modus
- "AUS" Position: Std/Ecn/Schlaf-Modus Änderungen erlaubt
- A8 "AN" Position: Temperatur wird in Grad Celsius angezeigt
- "AUS" Position: Temperatur wird in Grad Fahrenheit angezeigt
- A9 Pumpe 1 timeout, siehe Tabelle 1
- A10 "AN" Position: Heizung ist deaktiviert während die Hochgeschw.-Pumpe läuft (Modus mit geringer Stromstärke)
- "AUS" Position: Heizung kann parallel zur Hochgeschw.-Pumpe laufen (Modus mit hoher Stromstärke)

Tabelle 1

Pumpe 1 Timeouts

A5	A9	Low-sp	Hi-sp
AUS	AUS	2 h	15 min
AN	AUS	2 h	30 min
AUS	AN	15 min	15 min
AN	AN	30 min	30 min

* Bedienfelder mit Tastenanordnung  sind nicht kompatibel, wenn A2 oder A3 an ist.
Hinweis: Es ist kein Gebläse und auch keine zweite Pumpe verfügbar.

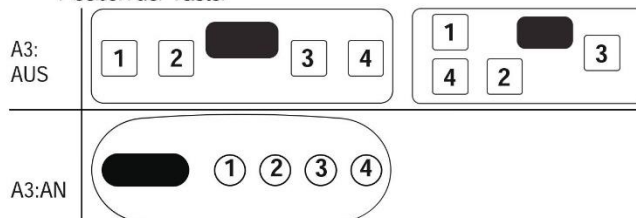
Jumper-Schlüssel

- J43** Wenn d. Jumper beim Einschalten auf 2 Pins ist, wird der persistente Speicher des Systems zurückgesetzt.
Zum Aktivieren der Funktionen des persistenten Speichers, Jumper nur auf 1 Pin lassen.

WARNUNG:

- Falsches Einschalten der DIP-Schalter kann Fehlfunktionen des Systems und/oder Schäden an den Systemkomponenten hervorrufen.
- Siehe die Abbildung der Schalterbank auf der Seite der Anschlusskonfiguration zur korrekten Einstellung dieses Systems.
- Kontaktieren sie Balboa, wenn über dieses technische Datenblatt hinaus zusätzliche Konfigurationsseiten benötigt werden.

Position der Taster



Taster des Bedienfelds

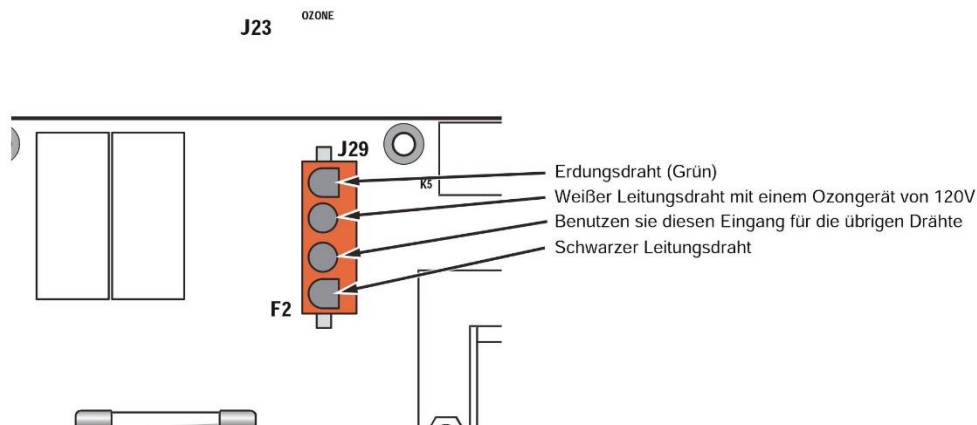
A2: AUS	1=Unbenutzt 2=Pumpe 1	3=Temp 4=Light
A2: AN	1=Pumpe 1 2=Licht	3=Temp. senken 4=Temp. erhöhen

Ozonanschlüsse

Spannung Ozonanschluss: Werksseitig ist die VS100 Leiterplatte mit 120V am Anschluss für das Ozongerät (J29) konfiguriert.

Balboa Ozon-Generator: Die Leiterplatte ist zur Verwendung eines 120V Ozon-Generators; der Stecker am Ozongenerator ist wahrscheinlich richtig konfiguriert, sollte aber mit der folgenden Abbildung verglichen werden.

Hinweis: Nach dem Festdrücken der Anschlussstecker ist ein Spezialwerkzeug erforderlich, um die Stecker vom Anschlussgehäuse zu entfernen. Der zuständige Balboa Kundensachbearbeiter gibt gern Auskunft zum Kauf eines Steckerentfernungswerkzeugs.



Konsolenkonfiguration für Duplex Bedienelemente

SETUP (AS MANUFACTURED)

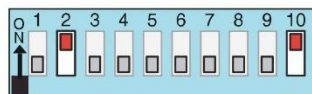


VL403 (LCD Lite Digital)
PN 54664 mit Overlay PN 11884
• Anschl. an Hauptkonsolenstecker J1



VL401 (Lite Digital)
PN 54665 mit Overlay PN 11885
• Anschluss an Hauptkonsolenstecker J1

Switchbank



DIP Schalter A3 muss auf AUS sein

OPTIONAL PANELS



VL200 (Mini Bedienfeld)
PN 55123 mit Overlay PN 11852
• Anschluss an Hauptkonsolenstecker J1

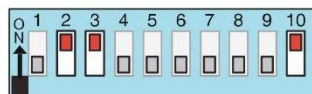


VL240 (MVP240)
PN 55080 mit Overlay PN 11745
• Anschluss an Hauptkonsolenstecker J1



VL260 (MVP260)
PN 55081 mit Overlay PN 11746
• Anschluss an Hauptkonsolenstecker J1

Switchbank



A3 muss auf AN sein